



Der Nationalpark Hunsrück-Hochwald ist ein Hotspot der biologischen Artenvielfalt. Nicht nur Wildkatze, Schwarzspecht oder Schwarzstorch haben hier ihren Rückzugsort, sondern auch viele weitere kleine und große Pflanzen und Tiere. Alte Buchenwälder voll lebendigem Totholz, herausragende Felsenlandschaften, bizarre Rosselhalden, mystische Moore und leuchtende Arnikawiesen machen den Nationalpark so einzigartig.

Nationalparke sind Schutzgebiete, in denen Natur Natur sein darf. Die oberste Priorität hat der Prozessschutz. Naturdynamische Entwicklungen können hier wieder ungestört von menschlichen Einflüssen nach ihren ureigenen Regeln und Gesetzen ablaufen. Im Rahmen dieses hohen Naturschutzzwecks erfüllen Nationalparks noch weitere Aufgaben.

Wir brauchen mehr Urwälder für die Natur, die Menschen, das Klima und unsere Zukunft. Nicht nur am Amazonas, sondern auch hier in Deutschland, bei uns vor der Haustür. Denn Natur schützt Klima und Klima schützt Natur. Werden Sie Teil des Nationalparkamtes und helfen auch Sie mit!

STELLENAUSSCHREIBUNG

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist im Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald die Stelle

Tierpflege-Leitung Nationalpark-Tor Wildenburg m/w/d befristet in Vollzeit zu besetzen.

Sie arbeiten im Wildfreigehege des Nationalpark-Tores Wildenburg in 55758 Kempfeld, nahe Idar-Oberstein. Das Wildfreigehege wird seit Anfang 2024 unter der Leitung des Nationalparkamtes betrieben. Es wird derzeit grundsaniert. Zukünftig soll hier ein wesentlicher Teil der Umweltbildungsarbeit im Nationalpark stattfinden. Schwerpunkt wird auf heimische oder ehemals heimische Wildtiere gelegt. Auf etwa 43 Hektar leben zurzeit ca. 200 Tiere. Die Anzahl der Tiere und Tierarten soll behutsam gesteigert werden. Wir schaffen aktuell auch einen neuen, hoch attraktiven Aufenthalts- und Erlebnisbereich für die Besucherinnen und Besucher; Kinder sollen ganz besonders willkommen sein. Wir werden die Anzahl der Besuchenden in den kommenden Jahren stark steigern. Das Wildfreigehege ist seit fast 60 Jahren ein nicht weg zu denkender Bestandteil der Freizeitgestaltung in der Region. An seiner Neuausrichtung und Entwicklung können Sie ganz wesentlichen Anteil haben.

Ihre Aufgaben:

- Leitung und Steuerung eines engagierten Teams von Tierpfleger*innen
 - Planung des Tierpfleger- und Tierpflegerinnen-Einsatzes
 - Verantwortung für die Qualitätssicherung der Tierpflegearbeiten
 - Entwicklung von kurz- und mittelfristige Fortbildungsplänen
 - Mitwirkung bei der Aus- und Fortbildung (soweit Sie die Fertigkeiten schon mitbringen)

- Weiterentwicklung der Tierpflege- und Gehegesituation
 - Eigenständige Weiterentwicklung der artenspezifischen Futterpläne und Fütterungsmethoden
 - Bedarfsorientierte Fortentwicklung der Gehege entsprechend der aktuellen tiergerechten Wildhaltungsregeln
 - Zusammenarbeit mit anderen Gehegen und Teilnahme, Mitarbeit an Veranstaltungen von Verbänden
 - Initiative und Mitarbeit bei der Neuanlage von Tiergehegen und der Einführung neuer Tierarten, unter Berücksichtigung der spezifischen Ausrichtung und Ziele des Nationalparks
- Beschaffung / Verwaltung von Material sowie Erteilen von Unternehmeraufträgen
 - Analyse des Bedarfs an Arbeitsmaterial im Wildfreigehege (z.B. Tierfutter, Werkzeuge, Büromaterial, ...)
 - Beschaffung von Materialien und Erteilen von Unternehmeraufträgen (z.B. Veterinäre oder größere Reparaturen)
 - Sicherstellung der Qualität des eingesetzten Materials
- Allgemeine Tierpflege
 - Allgemeine Tierpflegetätigkeit wie Fütterung, Reinigungsarbeiten, Kontrolle des Tierbestandes
 - Tiergesundheitskontrolle und Bestellen eines Veterinärs bei Bedarf
 - Unterstützung bei tierärztlichen Behandlungen
 - Instandhaltung und Pflege der Anlagen und Erledigung kleinerer Reparaturen
 - Mitwirkung in der Öffentlichkeitsarbeit (Schaufütterungen/ „Blick hinter die Kulissen“ usw.)
- Betreuung von Freiwilligen und Praktikant*innen

Wir bieten Ihnen:

- Einen Arbeitsplatz an einem wundervollen Ort
- eine verantwortungsvolle, vielseitige und interessante Tätigkeit
- einen kooperativen und teamorientierten Führungsstil
- eine kollegiale Arbeitsatmosphäre
- eine Einstellung als Beschäftigte*r bis zur Entgeltgruppe 8 bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen (Meisterqualifikation), nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), Erfahrungsstufe je nach persönlichen Voraussetzungen
- Die Stelle ist zunächst zeitlich befristet bis zum 31.12.2028. Das Wildfreigehege, zugleich Nationalparktor, wird auf Dauer betrieben werden. Die Stelle soll daher auch nach 2028 weiter bestehen, möglicherweise dann in einer kommunal getragenen Betreibergesellschaft, die den Betrieb des Geheges übernimmt.

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Tierpfleger*in Fachrichtung Zoo oder vergleichbar; erwünscht ist die Qualifikation als Tierpflegemeister*in bzw. die Bereitschaft, die Meisterqualifikation berufsbegleitend zu erwerben
- Kompetenzen in der selbstständigen und eigenverantwortlichen Planung und Kontrolle von Tierpflegearbeiten

- Kompetenz zum fachübergreifenden Arbeiten mit allen Abteilungen des Nationalparkamtes
- Gute biologische Kenntnisse über die wichtigsten Anforderungen von Pflanzen- und Fleischfressern, vertiefte biologische Kenntnisse über einzelne Tierarten und Erfahrungen mit der Pflege- und Zuchtarbeit mit Tieren, Grundkenntnisse der Fortpflanzungsgenetik
- Erfahrung in der Freilandhaltung von Tieren, vorzugsweise mit Praxiserfahrung aus der Zootierhaltung
- Ausgeprägte Sozial- und Kommunikationskompetenz sowie kundenfreundliches Auftreten
- Ausgeprägte Organisationskompetenz
- Neugierde und Fortbildungsinteresse
- Engagement bei der Weiterentwicklung des Geheges
- Freude daran, mit Kindern und Erwachsenen über Ihre Arbeit zu sprechen
- Sicherer Umgang mit gängiger EDV-Software (insbesondere MS-Office)
- Führerschein der Klasse B
- Grundsätzliche Bereitschaft zu Wochenenddiensten

Wir wünschen uns folgende Kenntnisse und Erfahrungen bzw. die Bereitschaft zur deren Aneignung:

- Rechtliche Kenntnisse im Bereich des Tierschutzes (bspw. Leitlinien BMEL, TierSchG)
- Kenntnisse und Erfahrungen in der selbstständigen und eigenverantwortlichen Bedarfsanalyse
- Betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- Erfahrungen bei Vergaben und Finanzplanung
- Fachkenntnisse der gesetzlichen Vorschriften im Mitarbeitereinsatz (z.B. Arbeitsschutzrichtlinien, Unfallverhütungsvorschriften)
- Erfahrung in der Koordination von Teams, bzw. Organisationseinheiten

Dienstort: Dienstort ist das Nationalparktor Wildenburg, in 55758 Kempfeld.

Bewerbung:

Die Stelle kann grundsätzlich in Vollzeit als auch in Teilzeit ausgeübt werden. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Das Land Rheinland-Pfalz fördert aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, Weltanschauung oder sexuellen Identität.

Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt, sofern diese für die Stelle relevant sind.

Bitte bewerben Sie sich bis 06.07.2025 **ausschließlich** unter nachfolgendem Link
<https://landesforsten-rheinland-pfalz.stellen.center/>

Rückfragen zu Einzelheiten der Tätigkeit und organisatorischen Rahmenbedingungen beantwortet Ihnen gerne Herr Jan Rommelfanger, Tel. 06131/884152-201, E-Mail: jan.rommelfanger@nlphh.de.

Rückfragen zum Bewerbungsverfahren sowie arbeits- und dienstrechtliche Fragen richten Sie bitte an Frau Diana Wetzler, Telefon 06321/6799-212 oder per Mail an bew.tvl@wald-rlp.de

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website unter www.wald.rlp.de sowie auf www.karriere.wald.rlp.de.